

# Entwicklung und Validierung eines Coffee-to-go Bechers aus Biokunststoff

Prof. Dr. Rainer Erne



## Rahmenbedingungen

- Studiengang Nachhaltiges Produktmanagement
- Lehrveranstaltung SoSe 2017 Semester 6/7 „Projekt und Seminar“, 4 Studierende, 2 SWS, 5 ECTS
- Die Studierenden führen ein praktisches Projekt durch und verfassen eine Studienarbeit
- Die Firma ‚4e solutions‘ produziert und vertreibt unter der Marke ‚ajaa!‘ Haushaltswaren aus nachwachsenden Rohstoffen. Hauptbestandteil des verwendeten ‚Biokunststoffs‘ ist ein Abfallprodukt aus der Zuckerrohrverarbeitung. ajaa!-Produkte sind frei von Weichmachern, die teils als gesundheitsgefährdend gelten, und vollständig recyclebar. ajaa! ist erst wenige Jahre alt und die Produktpalette soll erweitert werden.

## Lernziele

Nach dieser Lehrveranstaltung...

- ...kennen die Studierenden einen Ansatz zum kundenorientierten Design eines Produkts
- ...können die Studierenden Methoden zum kundenorientierten Produktdesign wirksam und wirtschaftlich einsetzen
- ...können die Studierenden Produktdesignalternativen anhand definierter Kriterien beurteilen

## Didaktisches Konzept

Das Projekt hatte das Ziel, ein neues ajaa!-Produkt, nämlich einen wiederverwendbaren, verschließbaren Becher, marktfähig zu machen.

Dabei fielen folgende Meilensteine an:

- Bis 30.03.2017: Einführung in „Design Thinking“
- Bis 26.04.2017: Klärung des Projektauftrags und Projektumfangs mit dem Unternehmen
- Bis 11.05.2017: Literatursichtung
- Bis 27.05.2017: Forschungsphase mit Nutzern
- Bis 01.06.2017: Auswahl erster Produktideen
- Bis 03.06.2017: Erstellung und Validierung des ersten Prototyps
- Bis 09.06.2017: Erstellung und Validierung des zweiten Prototyps
- Bis 15.06.2017: Präsentation der Ergebnisse im Unternehmen
- Bis 28.06.2017: Abgabe des Projektberichts

„Projekt und Seminar“ sollte damit einerseits eine wirksame und umsetzbare Hilfestellung für das Unternehmen bieten und andererseits Studierenden die praktischen Herausforderungen und Lösungsansätze für die Entwicklung marktfähiger Produkte aufzeigen.

## Ergebnisse

- Zentrales Ergebnis: Finaler, validierter Prototyp eines marktfähigen „Coffee-to-Go“-Bechers aus Biokunststoff



## Evaluation

Rückmeldung durch die Studierenden:

- Einführung Design Thinking ermöglichte Verinnerlichung und selbstständige Umsetzung der 5 Phasen
- Gemeinsame Ideen- und Lösungsfindung festigte das Lernen
- Beobachtung und Befragung der Konsumenten brachten gute Lernergebnisse
- Eigenes Zeitmanagement war anfangs schwierig

Rückmeldung durch den Projektpartner:

- Gutes, umsetzbares Produktkonzept; großes Vertrauen in die Marktfähigkeit durch kontinuierliche Einbindung der Nutzer